

Drei Könige

6. Januar 2025

Das Wunder des Staunens

Welche wunderbare Gabe doch das Staunen ist.

Es durchbricht meinen Alltag
und gibt mir eine Ahnung
von Unendlichkeit.

Vielleicht wollte Gott deshalb nicht,
dass der Mensch vom Baum der Erkenntnis
esse:

weil dann das Staunen wegfällt
und der Mensch auf sich selbst
zurückgeworfen wird.

Staunen ist ein Kind der Erwartung:

Es wird geboren
aus übertroffenen Erwartungen
und unerwartet erfüllten Sehnsüchten.
In der Bibel beginnt das Staunen
in der Gegenwart Gottes
aus Freude über seine machtvollen Taten
und seine Hilfe in der Not.

Die Hirten und Könige staunen
angesichts des neugeborenen Kindes.
Und auch der Gottessohn
war sicher erstaunt
wie sich das Menschsein anfühlte.

Und niemand staunt so schön
wie ein Kind
in unverstellter Freude
über kleinste Dinge.
Staunen verbindet mich
unmittelbar mit dem
der mir die Schönheiten des
Lebens schenkt.
Das menschliche Staunen
wird mir damit
zum Zugangstor für Gottes
Liebe.

Johann Pock auf feinschwarz.net



großer gott klein

großer Gott:
uns näher
als haut
oder halsschlagader
kleiner
als herzmuskel
zwerchfell oft:
zu nahe
zu klein -
wozu
dich suchen?

wir:
deine verstecke

Kurt Marti in: Gebete der Dichter. Große Zeugnisse aus 12

Jahrhunderten ausgewählt von Alois Weimer. Patmos Verlag, Düsseldorf 2006.

